

# Vesper in der Kreuzkirche.

Dresden, Sonnabend den 12. Dezember 1903, nachm. 2 Uhr.

1. **Joh. Seb. Bach:** Pastorale für Orgel (Ausgabe Peters, Bd. 1).
2. **G. F. Händel:** Arie aus dem „Messias“, gesungen von Fräulein Hildeburg Hübbe aus Hamburg.

Erwach' zu Liedern der Borne, frohlocke, du Tochter Zion, und jauchze, du Tochter Jerusalem! Blick' auf, dein König kommt zu dir. Er ist ein Gerechter und ein Helfer und bringet Heil allen Völkern.

3. **Johannes Brahms:** Orgelvorspiel zu dem Liede: „Es ist eine Ros' entsprungen“.
4. **Michael Praetorius** (1571—1621): Weihnachtschor.

Es ist eine Ros' entsprungen  
Aus einer Wurzel zart;  
Wie uns die Alten sungen.  
Aus Jesse kam die Art  
Und hat ein Blümlein bracht  
Mitten im kalten Winter,  
Woh! zu der halben Nacht.

Das Röslein, das ich meine,  
Davon Jesaias sagt,  
Ist Maria, die Reine,  
Die uns das Blümlein bracht.  
Aus Gottes ew'gem Rat  
Hat sie ein Kindlein g'boren  
Und ist blieben ein' reine Magd.

Wir bitten dich von Herzen,  
Du holdes Blümlein zart,  
Das gar so große Schmerzen  
Für uns empfunden hat,  
Wöllst uns verhülfslich sein,  
Daß wir dir mögen machen  
Ein' Wohnung hübsch und fein.

5. **Gemeinde:** Gesangbuch Nr. 26, 5.

Komm, o mein Heiland Jesu Christ, meines Herzens Tür dir offen ist; ach, zeuch mit deiner Gnaden ein, dein Freundlichkeit auch uns erschein'. Dein heil'ger Geist uns führ' und leit' den Weg zur ew'gen Seligkeit. Dem Namen dein, o Herr, sei ewig Preis und Ehr'.

## Vorlesung.

6. **G. F. Händel:** Arie für Violoncello, bearbeitet und gespielt von dem Kgl. Kammermusikus Herrn Paul Michael.
7. **Robert Volkmann:** Weihnachtslied aus dem 12. Jahrhundert für Chor und Solostimmen in 4 Sätzen (op. 59).

Er ist gewaltig und ist stark,  
Der zu Weihnacht geboren ward,  
Das ist der heilige Christ!  
Ihn preiset was auf Erden ist,  
Außer dem Teufel alleine  
In seinem großen Uebermut;  
Dafür die Höll' ihm ward zu Teile.

Ein hohes Haus im Himmel steht,  
Zu dem ein Weg von Golde geht;  
Von Marmor ist es aufgeführt,  
Von Gott dem Herren ausgeziert  
Mit edelem Gesteine;  
Doch niemand wird da wohnen je,  
Der nicht von allen Sünden reine.

Ich habe leider lange  
Gedienet jenem Manne,  
Der in der Hölle Herrschaft hat,  
Der wäget meine Missetat;  
Sein Lohn, der ist gar böse:  
Hilf mir, o heiliger Geist,  
Daß ich aus seiner Haft mich löse!

Er ist gewaltig und ist stark,  
Der zu Weihnacht geboren ward,  
Das ist der heilige Christ!  
Ihn preiset, was auf Erden ist.

**Zur Nachricht:** In Rücksichtnahme auf die am 24. Dezember nachmittags 4 Uhr stattfindende Christvesper wird die zeitlich am gleichen Tage um 2 Uhr übliche **Weihnachtsvesper** mit **Orchester** bereits am 19. Dezember nachmittags 2 Uhr abgehalten werden. Es werden zur Aufführung kommen: Das **Adventslied** von Felix Draeseke, das **Gloria** aus der Messe von Rob. Schumann und der 1. Teil des **Weihnachts-Dratoriums** von Joh. Seb. Bach. Sämtliche Kompositionen sind für Chor, Solostimmen und Orchester.